

139011-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Rechnungslegung und -prüfung – Sonderprüfung nach §§ 14 KAGB i.V.m. 44 Abs. 1 KWG bei einer Verwahrstelle
OJ S 41/2026 27/02/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

E-Mail: vergabe@bafin.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sonderprüfung nach §§ 14 KAGB i.V.m. 44 Abs. 1 KWG bei einer Verwahrstelle

Beschreibung: Durchführung einer Sonderprüfung (Routineprüfung) gemäß §§ 14 KAGB i.V.m. 44 Abs. 1 KWG bei einer Verwahrstelle mit Sitz in Hessen und Nordrhein-Westfalen.

Kennung des Verfahrens: 00e18245-4a72-4e58-a99e-5c87eaba12ce

Interne Kennung: 2025/0248-000

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79210000 Rechnungslegung und -prüfung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79212000 Betriebsprüfung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Marie-Curie-Straße 24-28

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60439

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Prüfung wird am Sitz der Verwahrstelle in Hessen und in Nordrhein-Westfalen durchgeführt. Zudem sind weitere Prüfungshandlungen in Luxemburg, Paris (Frankreich) sowie Warschau (Polen) vorzunehmen.

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 218 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y4GMCMT#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sonderprüfung nach §§ 14 KAGB i.V.m. 44 Abs. 1 KWG bei einer Verwahrstelle

Beschreibung: Die Prüfung wird ohne konkreten Anlass angeordnet. Sie erstreckt sich auf die folgenden Prüfungsfelder: I. Allgemeine Anforderungen an die Aufsichtspflichten der Verwahrstelle II. Verwahrung III. Unterverwahrung IV. Bewertung V. Überwachung der Zahlungsströme VI. Vergütung und Aufwendungsersatz VII. Kontrollpflichten VIII.

Liquiditätsmanagement Die Einzelheiten sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: 2025/0248-000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79210000 Rechnungslegung und -prüfung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79212000 Betriebsprüfung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Marie-Curie-Straße 24-28

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60439

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Prüfung wird am Sitz der Verwahrstelle in Hessen und in Nordrhein-Westfalen durchgeführt. Zudem sind weitere Prüfungshandlungen in Luxemburg, Paris (Frankreich) sowie Warschau (Polen) vorzunehmen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei dem Bieter bzw. einem Mitglied der Bietergemeinschaft muss es sich um: - einen öffentlich bestellten Wirtschaftsprüfer (m/w/d) oder - eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft handeln. Dies ist durch eine Eigenerklärung nachzuweisen. Die Einzelheiten sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es sind mindestens eine Prüfung von einer Kapitalverwaltungsgesellschaft und mindestens eine Prüfung von einer Verwahrstelle im Zusammenhang mit der Einhaltung von Pflichten aus dem KAGB, DepotG einschließlich der europäischen Richtlinien sowie der Delegierten Verordnungen (EU) 231/2013 und (EU) 2016/438) in den Jahren 2020 - 2026 nachzuweisen. Dabei muss es sich um wesentliche Prüfungen (z.B. Jahresabschlussprüfungen gem. § 68 Abs. 7 KAGB und § 87 KAGB i.V.m. § 68 Abs. 7 KAGB und / oder gem. § 38 KAGB und/oder Prüfungen gem. §§ 14 KAGB i.V.m. 44 Abs. 1 KWG im Auftrag der BaFin) handeln. Die Einzelheiten sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Das in den Vertragsunterlagen konkret zu benennende Prüferteam muss aus mindestens acht Personen bestehen. Es gelten bestimmte Eignungsanforderungen für das zur Leistungserbringung eingesetzte Personal: Alle für den Auftrag vorgesehenen Prüfer/innen (m/w/d) (inklusive jedes/jeder Prüfungsleiters /Prüfungsleiterin (m/w/d)) verfügen über fundierte rechtliche Kenntnisse des Investmentrechts, d.h. KAGB, DepotG einschließlich der europäischen Richtlinien sowie der Delegierten Verordnungen (EU) 231/2013 und (EU) 2016/438) sowie der aktuellen Verlautbarungen der BaFin (insbes. Verwahrstellenrundschriften). Jede an der Prüfung teilnehmende Person muss zwingend die Anforderungen an eine der drei nachfolgend genannten Prüferkategorien erfüllen: "Partner/Director" (m/w/d); "Senior Manager/Principal" (m/w/d) oder "Assistent" (m/w/d). Jede/r Prüfungsleiter/in (m/w/d) muss dabei der Kategorie "Partner/Director" (m/w/d) angehören. Jede/r Prüfer/in (m/w/d) der Prüferkategorie "Partner/Director" (m/w/d) verfügt zudem über eine mindestens 5-jährige Berufserfahrung in der Planung und Durchführung von Prüfungen des Investmentrechts bei Verwahrstellen und Kapitalverwaltungsgesellschaften, z. B. im Rahmen von Jahresabschlussprüfungen nach § 68 Abs. 7 KAGB und § 87 KAGB i.V.m. § 68 Abs. 7 KAGB und/oder nach § 38 KAGB und/oder Sonderprüfungen nach § 14 KAGB i.V.m. 44 Abs. 1 KWG. Für drei als Prüfungsleiter/in (m/w/d) durchgeführte Prüfungen, wobei es sich um mindestens eine Prüfung einer Verwahrstelle und mindestens eine Prüfung einer Kapitalverwaltungsgesellschaft handeln muss, die im Zeitraum 2020 - 2026 stattgefunden haben, sind der Name der geprüften Verwahrstelle bzw. der Kapitalverwaltungsgesellschaft, der Prüfungszeitraum und die Prüfungsdauer anzugeben und die als Prüfungsleiter/in (m/w/d) durchgeführten Tätigkeiten zu beschreiben. Jede/r Prüfer/in (m/w/d) der Prüferkategorie "Senior-Manager/Principal" verfügt zudem über eine mindestens 3-jährige Berufserfahrung in der Prüfung des Investmentrechts bei Verwahrstellen und Kapitalverwaltungsgesellschaften, z. B. im Rahmen von Jahresabschlussprüfungen nach § 68 Abs. 7 KAGB und § 87 KAGB i.V.m. § 68 Abs. 7 KAGB und/oder nach § 38 KAGB und/oder Sonderprüfungen nach § 14 KAGB i.V.m. 44 Abs. 1 KWG und gibt für mindestens eine entsprechende Prüfung einer Verwahrstelle und mindestens eine entsprechende Prüfung einer Kapitalverwaltungsgesellschaft, an denen er/sie im Zeitraum 2020 - 2026 teilgenommen hat, den Namen der geprüften Verwahrstelle bzw. der Kapitalverwaltungsgesellschaft, den Prüfungszeitraum und die Prüfungsdauer an und beschreibt die Inhalte der Prüfung kurz. Jede/r Prüferin (m/w/d) der Prüferkategorie "Assistent" verfügt zudem über eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung in der Prüfung des Investmentrechts bei Verwahrstellen und/oder Kapitalverwaltungsgesellschaften, z.B. im

Rahmen von Jahresabschlussprüfungen nach § 68 Abs. 7 KAGB und § 87 KAGB i.V.m. § 68 Abs. 7 KAGB und/oder nach § 38 KAGB und/oder Sonderprüfungen nach § 14 KAGB i.V.m. 44 Abs. 1 KWG und gibt für mindestens eine entsprechende Prüfung, an der er/sie im Zeitraum 2020 - 2026 teilgenommen hat, den Namen der geprüften Verwahrstelle bzw. der Kapitalverwaltungsgesellschaft, den Prüfungszeitraum und die Prüfungsdauer an und beschreibt die Inhalte der Prüfung kurz. Mindestens ein Vor-Ort in Frankreich bzw. Polen eingesetztes Mitglied des Prüfungsteams muss über ausreichende französische bzw. polnische Sprachkenntnisse verfügen, um Prüfungsgespräche während der Prüfung - soweit erforderlich - auf Französisch bzw. Polnisch führen zu können. Mindestens eine an der Prüfung teilnehmende Person ist Wirtschaftsprüfer/in. Die Einzelheiten sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nichtvorliegen von Interessenkonflikten Zur Vermeidung von Interessenkonflikten und um die Unbefangenheit der Prüfer für die aufsichtliche Prüfung sicherstellen zu können, sind der Jahresabschlussprüfer des aktuellen und der letzten zwei Geschäftsjahre der Verwahrstelle und der Gruppe (als Prüfer) ausgeschlossen. Ferner sind Prüfer ausgeschlossen, die wegen Ausschlussgründen nach § 319 Abs. 2 bis 4 HGB zum Zeitpunkt der Ausschreibung von der Abschlussprüfung ausgeschlossen wären, jedoch wegen Tätigkeiten i.S.v. § 319 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 HGB nur, soweit diese sich auf den Gegenstand der ausgeschriebenen Prüfung nicht nur unwesentlich ausgewirkt haben. Ausgeschlossen sind auch Prüfer, die im letzten Jahr vor der Prüfungsanordnung bei der Verwahrstelle vergleichbare, von europäischen Institutionen beauftragte Prüfungen oder Beratungsaufträge durchgeführt oder Beratungs- oder Bewertungsleistungen erbracht oder bei der Durchführung der Internen Revision verantwortlich mitgewirkt haben, jedoch nur, sofern diese Tätigkeiten Berührungspunkte zu der hier ausgeschriebenen Prüfung aufweisen. Dies gilt auch, wenn eine Person, mit welcher der Prüfer seinen Beruf gemeinsam ausübt, oder eine bei ihm beschäftigte Person ausgeschlossen ist. Um mögliche Interessenkonflikte auszuschließen sind Bieter gehalten, unter Berücksichtigung der Fristen in diesem Vergabeverfahren ihr Interesse mittels Abgabe der unterschriebenen Vertraulichkeitserklärung der Auftraggeberin gegenüber zu bekunden. Den Bietern wird daraufhin über das Kommunikationspostfach der Vergabeplattform DTVP der Name der zu prüfenden Verwahrstelle gemäß § 5 Abs. 3 VgV mitgeteilt. Entscheidet sich Bieter auf dieser Grundlage, ein Angebot abzugeben, so ist eine Eigenerklärung abzugeben, dass keine Interessenskollision vorliegt. Die Einzelheiten sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Bruttofestpreis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot nach Maßgabe des § 127 GWB i.V.m. § 58 VgV erteilt. Die Prüfung wird zu einem Festpreis durchgeführt. Das einzige Zuschlagskriterium ist der in § 11 Abs. 1 des Vertrages angegebene Festpreis zuzüglich Umsatzsteuer.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4GMCMT/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Deutsches Vergabeportal DTVP (cosinex)

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4GMCMT>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4GMCMT>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 31/03/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 11 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nähere Informationen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 12/06/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Abgabe einer Erklärung wegen Art. 5k EU-VO Nr. 833/2014 Sanktionen Weitere Informationen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesanstalt für

Finanzdienstleistungsaufsicht

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Registrierungsnummer: 992-13830-04

Postanschrift: Graurheindorfer Straße 108

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53117

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat ZII 6

E-Mail: vergabe@bafin.de

Telefon: +49 2284108-0

Fax: +49 2284108-63580

Internetadresse: <https://www.bafin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Registrierungsnummer: 992-13830-04

Postanschrift: Graurheindorfer Straße 108

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53117

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Referat ZII 6

E-Mail: vergabe@bafin.de

Telefon: +49 2284108-0

Fax: +49 2284108-63580

Internetadresse: <https://www.bafin.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Bundeskanzlerplatz 2-10

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-542

Fax: +49 2289499-163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2e05f86e-527b-4281-b637-33c20686c059 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/02/2026 11:48:10 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 139011-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 41/2026

Datum der Veröffentlichung: 27/02/2026